

Satzung

über die Festsetzung des Hebesatzes für die Grundsteuer in der Stadt Erlangen (Grundsteuer-Hebesatzsatzung)

Die Stadt Erlangen erlässt aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), das zuletzt durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist, und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl 1998, S. 796), zuletzt geändert durch Art. 65 des Gesetzes vom 24.07.2012 (GVBl. 2012, S. 366) folgende Satzung:

§ 1

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Grundsteuer werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | |
| Haushaltsjahr 2013 und Folgejahre | 350 v. H. |
| 2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) | |
| Haushaltsjahr 2013 und Folgejahre | 500 v. H. |

§ 2

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Grundsteuer-Hebesatzsatzung vom 30.01.2006 außer Kraft.